
BESCHLUSS

der 13. Synode der Evangelischen Kirche in Deutschland
auf ihrer 4. Tagung
zu

Christlicher Glaube und Antisemitismus sind unvereinbar

vom 5. Dezember 2023

Klare Ansage: Für die Evangelische Kirche in Deutschland gilt unverrückbar:
Christlicher Glaube und Antisemitismus sind unvereinbar.

Wir wünschen uns eine Kampagne, die diese Überzeugung klar und unmissverständlich in Landes-
kirchen und ihre Diakonie, in Gemeinden und in die Gesellschaft trägt.

Die Synode bittet den Rat, das Anliegen und den Slogan umgehend aufzunehmen und eine öffent-
lichkeitswirksame Kampagne zu entwickeln und anzustoßen, die im ersten Quartal 2024 umgesetzt
sowie in die abgestimmte Themensammlung der Kirchenkonferenz und des Rates einbezogen wird.

Hannover, den 5. Dezember 2023

Die Präses der Synode
der Evangelischen Kirche in Deutschland

Anna-Nicole Heinrich